

# Spenden für „Herzkinder“

## Charity-Bouldern der Klettergruppe Arlberg

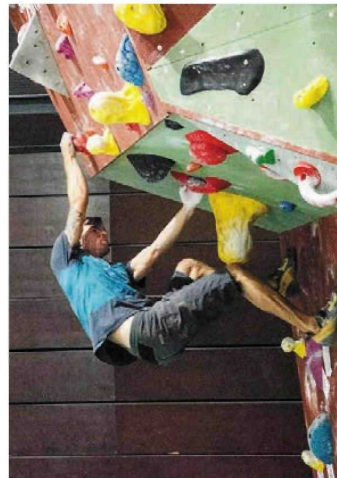
Bereits seit Jahren veranstaltet die Klettergruppe Arlberg das jährliche Charity-Bouldern. Galten die Spenden früher noch einem an Leukämie erkrankten Freund, wird das gesammelte Geld nun immer wieder an verschiedene gemeinnützige Organisationen gespendet. Dieses Jahr sollen die „Herzkinder Österreich“ unterstützt werden.



**Auch heuer wurde wieder für einen guten Zweck gespendet.**

Die Veranstaltung fand letzten Samstag in der WM-Halle in St. Anton statt. Ursprünglich sollten die verschiedenen Kletterwände in Flirsch vor dem Gemeindeamt aufgebaut werden, dies war jedoch durch das schlechte Wetter während der Woche nicht möglich. Die WM-Halle tat der Stimmung und dem Ambiente jedoch keinen Abbruch. Für das Abendprogramm mit DJ und Partyflair war sie sogar dienlicher. Während dem Event wurden die Besucher bereits mit Essen und Getränken versorgt.

**DIE VERANSTALTUNG.** Dieses Jahr konnte man rund 100 Teilnehmer in St. Anton begrüßen. Gegen ein Nenngeld von zehn Euro konnte man am „Jux“-Boulderbewerb teilnehmen. Der Modus war so konzipiert, dass jeder Kletterer seine Versuche bis zum Bewältigen einer Route mitzählt. Die Besten unter ihnen traten dann am späteren Nachmittag gegeneinander an. Den Siegern wurden im Anschluss daran Sachpreise von diversen Sponsoren überreicht. Die wei-



**Die Kletterer stellten ihr Können unter Beweis.**

RS-Fotos: Wechner

teren Sachpreise wurden mittels Tombola unter den anderen Besuchern verlost. Unter den Preisen waren beispielsweise Boulderdecken, Rucksäcke und andere Kletterutensilien.

**DIE KLETTERGRUPPE ARLBERG.** Aktuell zählt die Klettergruppe Arlberg 15 Mitglieder. 1996 wurde der Verein nach der Errichtung einer Kletterhalle in Flirsch gegründet. Die Idee des Charity-Boulderns wurde 2001 erstmalig umgesetzt und seitdem jährlich durchgeführt.

**DIE SPENDEN.** Dieses Jahr kamen die Spenden der Organisation „Herzkinder Österreich“ zu Gute. Das zusammengetragene Geld wird so an Familien in Notsituationen vergeben, welche Kinder mit Herzfehlern haben und sich diverse anstehende Operationen anderweitig nicht leisten könnten. Letztes Jahr wurde so beispielsweise die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ mit 1.500 Euro gesponsert.



**Alexander Spiss (Kassier), Claudia Zangerl (Schriftführerin) und Manuel Ladner (Obmann) bilden den Grundstock der Klettergruppe Arlberg (v.l.).**